

Ulrich Woelk

Was Liebe ist

Roman

Eine Liebesgeschichte, eine Tragödie

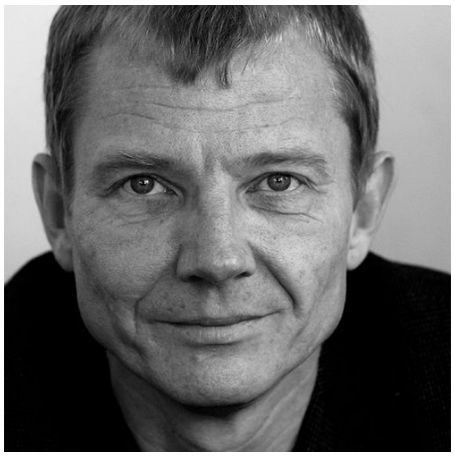


Roland Ziegler ist 36 Jahre alt, Unternehmer und ein kluger, selbstbewusster Mann. Im Herbst 1999 lernt er in Berlin zufällig Zoë kennen, eine etwas jüngere Jazzsängerin. Überraschend begleitet sie ihn auf eine Reise nach Amsterdam, wo sie für Roland zu seiner großen Liebe wird. Die Geschichte seiner eigenen Familie und des Unternehmens aber holt ihn ein: Er wusste zwar, dass sein Unternehmen während des Kriegs Zwangsarbeiter beschäftigte, aber erst jetzt erfährt Roland, dass sich seine Eltern deshalb in den Sechzigerjahren getrennt hatten. Plötzlich steht infrage: Wer ist Zoës Mutter, und wer ist Zoë? Ein Roman, der mit viel Spannung auslotet, wie unsere Geschichte die Gegenwart prägt – und unsere Liebe.

Ulrich Woelk
Was Liebe ist
Roman

Originalausgabe
304 Seiten

ISBN: 978-3-423-14520-6
EUR 10,90 [DE]
EUR 11,30 [AT]
ET 23. September 2016



COPY
© Bettina Keller

Autor*in

Ulrich Woelk

Ulrich Woelk, 1960 geboren, in Köln aufgewachsen, studierte in Tübingen Physik und promovierte 1991 an der TU Berlin, wo er bis 1994 als Astrophysiker tätig war. Literarische Arbeiten seit den 1980er Jahren; »Aspekte«-Literaturpreis für das Debüt ›Freigang‹ (1990). Seither erschienen Romane, Erzählungen, Theaterstücke. Der Roman ›Die letzte Vorstellung‹ wurde mit Heino Ferch und Nadja Uhl für das ZDF verfilmt (›Mord am Meer‹). Ulrich Woelk lebt in Berlin.

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Pressestimmen

»›Was Liebe ist‹ ist in seiner Unausweichlichkeit und Eindringlichkeit ein unglaublich berührender und intensiver Roman, den man so schnell nicht wieder vergessen wird.«

booksection.de, *Stefanie Rufle*, 26. Februar 2013

»›Was Liebe ist‹ ist in seiner Unausweichlichkeit und Eindringlichkeit ein unglaublich berührender und intensiver Roman, den man so schnell nicht wieder vergessen wird.«

booksection.de, *Stefanie Rufle*, 26. Februar 2013

»Beeindruckend!«

Das Magazin, *Erhard Schütz*, 26. März 2013

»Der einfühlsame und zugleich fesselnde Roman hält auf den letzten Seiten gleich mehrere dramatische Wendungen bereit.«

Meine Pause, 10. Juli 2013

»Ulrich Woelk konjugiert die Spielarten der Liebe und zeigt mit einer glasklaren Sprache, dass diese immer auch im geschichtlichen Kontext zu sehen ist.«

Bücher Magazin

»Eine große Liebesgeschichte, die unter die Haut geht.«

Doppelpunkt Popliteratur Magazin, *Holger Schnitker*

»Aber die beiden Protagonisten auf ihrer Suche nach Glück zu begleiten, ist ein sehr schönes und lohnendes Unternehmen.«

Lesart, *Ulrike Weymann*

»Können wir lieben, ohne unsere Vergangenheit zu kennen? Sehr berührend.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Dem Autor ist aber mit scheinbar unvereinbaren Zutaten ein leicht zu lesender und sehr beachtlicher Liebes-, Berlin- und Familienroman gelungen.«

Märkische Allgemeine, *Karim Saab*

»Eindringlich und spannend erzählt Woelk die Geschichte von zwei gegensätzlichen Menschen, die einander verfallen.«

Kölner Stadt-Anzeiger, *Kathy Stolzenbach*, 1. Februar 2013

»Ob Jazzsängerin oder Bundeskanzler: Ulrich Woelks Roman ›Was Liebe ist‹ besticht auf allen Ebenen.«

Die Welt, *Hajo Steinert*, 2. Februar 2013

»Ulrich Woelk verknüpft in seinem neuen Roman ›Was Liebe ist‹ geschickt Liebesgeschichte und Familiendrama.«

Nürnberger Nachrichten, *Jeanette Villachica*, 11. Februar 2013

»Großes Kopfkino!«

Westdeutsche Allgemeine Zeitung, *Britta Heidemann*, 13. Februar 2013

»Ulrich Woelk präsentiert eine komplexe Geschichte, die dem offen gehaltenen Titel mehr als gerecht wird.«

SR 2 KulturRadio, *Detlef Grumbach*, 2. März 2013

»Geschickt verwebt er Geschichte und Geschichten.«

rbb Matthay fragt, *Christine Thalmann*, 14. März 2013

»Ulrich Woelks spannender Roman verbindet raffiniert eine kurze aber heftige Liebesgeschichte und ein Familiendrama mit einem schrecklichen Kapitel deutscher Vergangenheit.«

HR 1, *Stefan Sprang*, 15. Mai 2013

»Was ist eigentlich Liebe? Ist man hinterher schlauer? Nein. Aber sehr berührt.«

Brigitte, 5. Juni 2013

»Woelk ist ein feiner Beobachter des Zwischenmenschlichen.«

Sonntaz, *Simone Jung*

»Ulrich Woelks neuer Roman bietet hier viele große Themen, spannungsreich, trotz Nüchternheit poetisch, schnörkellos, mit Ästhetik der Sprache und unterhaltender Leichtigkeit.«

Buchkultur, *Karoline Pilcz*

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Ulrich Woelk bei dtv

- Freigang, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13397-5
- Amerikanische Reise, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13648-8
- Liebespaare, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13092-9
- Rückspiel, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13559-7
- Nacht ohne Engel, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28111-9
- Pfingstopfer, Paperback, ISBN: 978-3-423-26048-0
- Joana Mandelbrot und ich, Paperback, ISBN: 978-3-423-24664-4
- Die letzte Vorstellung, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13253-4
- Schrödingers Schlafzimmer, Paperback, ISBN: 978-3-423-24561-6
- Was Liebe ist, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14520-6

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München